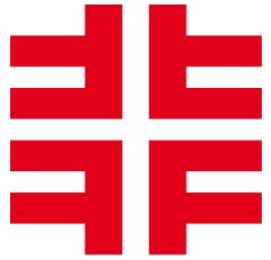


**GYMWELT** 

# Die Qualitätssiegel im DTB - anstehende Veränderungen



**GYMWELT** 

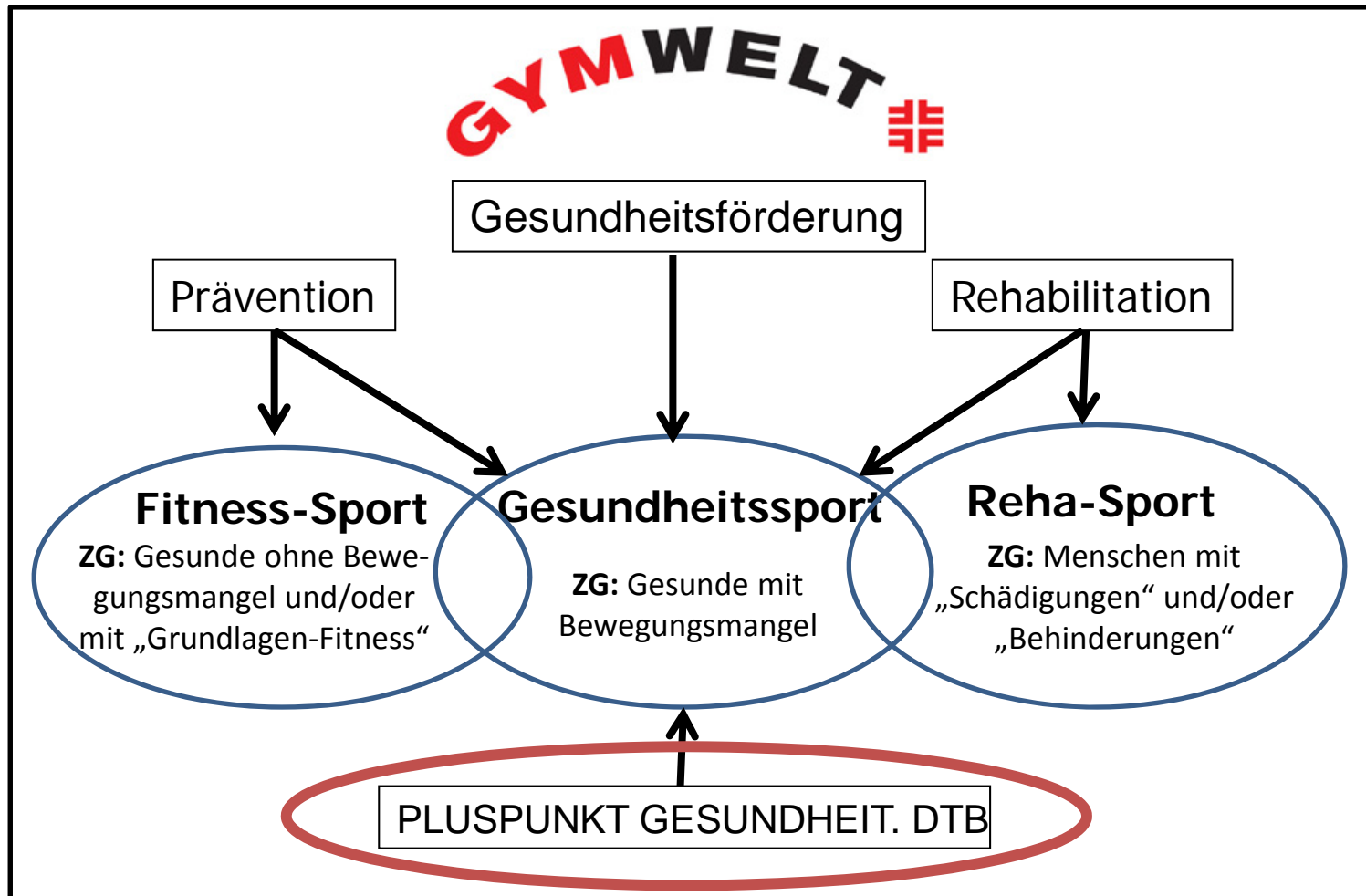
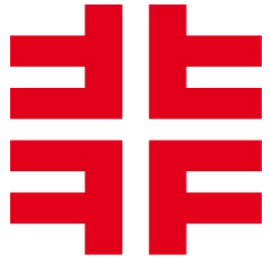


Abb. 1: Fitness-Sport, Gesundheitssport , Reha-Sport



Fitness- und Gesundheitssport

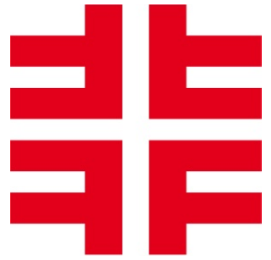
**Neues Fitness-Siegel**

**GYMWELT** 

### Strukturmerkmale

1. Niederschwelliges Qualitätssiegel
2. Ziel: Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit von Vereinen (Trainerqualität)
3. Deutliche Abgrenzung zum PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB
4. Niedriger Beantragungs- und Verwaltungsaufwand
5. Selbstverpflichtende Nutzung durch Vereine
6. Kopplung an Ausbildungsqualifikation Fitness- und Gesundheit /Fitness-Aerobic/Allround-Fitness
7. Zentrale Erfassung der Angebote durch selbständige Eintragung durch Vereine (Homepage)





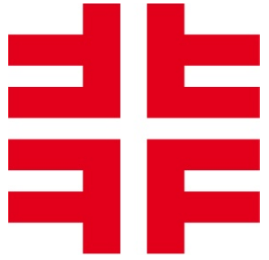
# Fitness- und Gesundheitssport Gesundheitssport

**GYMWELT**

## Die Qualität im Gesundheitssport wird gesichert...

1. Durch den PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB
2. durch strukturierte und dokumentierte Programme (Manuale) die erprobt und hinsichtlich ihrer Effekte evaluiert sind (Präventionsgeprüft)
3. durch die Qualifikation der Übungsleiter;
4. durch unterstützende interne und externe Vernetzungen (intern z.B. durch Qualitätszirkel, extern z.B. mit Krankenkassen, mit Kooperations-Ärzten);
5. durch gute Rahmenbedingungen (z.B. Gruppengröße).





## Fitness- und Gesundheitssport PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB

GYMWELT 

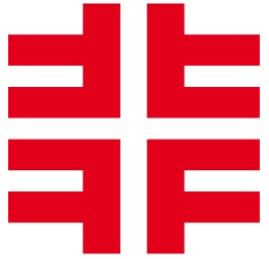
Das Qualitätssiegel PLUSPUNKT GESUNDHEIT. DTB ist kompatibel mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT der Dachorganisation DOSB. Ein solches Siegel wird verliehen auf der Grundlage der Erfüllung folgender sechs Qualitätskriterien:

1. Zielgruppengerechtes Angebot (insbesondere sollten die Kernziele des Gesundheitssports durchgängig durch Inhalte und Methoden umgesetzt werden).
2. Qualifizierte Leitung (ÜA „Sport in der Prävention“).
3. Einheitliche Organisationsstruktur (u.a. Gruppengröße, Rhythmus und Dauer der Angebote).
4. Präventiver Gesundheits-Check.
5. Begleitendes Qualitätsmanagement.
6. Der Verein als Gesundheitspartner.



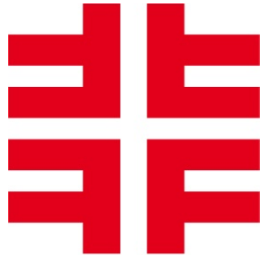
### Diese sechs Qualitätskriterien...

- treffen vor allem auf Angebote des Gesundheitssports zu;
- müssten in Anbetracht der Zielgruppen im Reha-Sport eigentlich ebenfalls durchgängig gelten;
- sind im Fitness-Sport nur vereinzelt zu erfüllen.



## Weiterentwicklungsbedarf

1. **Die Vergabe des Qualitätssiegels auf die Trainerqualifikation fokussieren.**
2. **Die Kooperation mit den Krankenkassen auf dieser Grundlage und mit Hilfe des ergänzenden Signet PÄVENTIONSGEPRÜFT ausbauen.**
3. Eine verbesserte Zuordnung zu den LTV als betreuendem Fachverband.
4. Eine zentrale und einheitliche Erfassung aller PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB-Angebote in einer zentralen Datenbank.
5. Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der internen Kommunikation.
6. Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der externen Kommunikation.



Fitness- und Gesundheitssport  
**PRÄVENTIONSGEPRÜFTE  
GESUNDHEITSSPORTPROGRAMME.DTB**

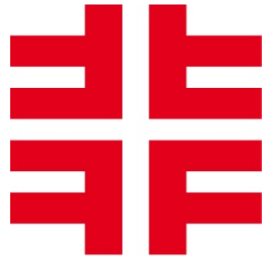
**GYMWELT** 

**Voraussetzungen für die Vergabe des Signets**

**PRÄVENTIONSGEPRÜFTE GESUNDHEITSSPORTPROGRAMME.DTB:**

1. Das Vorliegen eines (möglichst veröffentlichten) Kursmanuals, in dem zumindest 12 Kurseinheiten exemplarisch beschrieben und Kursmaterialien enthalten sind.
2. Das Vorliegen von zwei Gutachten, die bestätigen, dass die Kernziele des Gesundheitssports inhaltlich und methodisch adäquat umgesetzt sind und dass durchgehend Bezüge zur eindeutig definierten Zielgruppe hergestellt werden können.
3. Das Vorliegen (wenigstens) einer Evaluation, die wissenschaftlichen Mindeststandards genügt und ebenfalls im Rahmen der genannten Gutachten geprüft wurde.





Fitness- und Gesundheitssport  
**PRÄVENTIONSGEPRÜFTE**  
**GESUNDHEITSSPORTPROGRAMME.DTB**

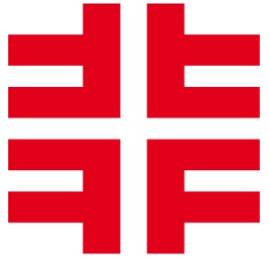
**GYMWELT** 

### Service des DTB



- Besondere Kennzeichnung von Programmen die alle Voraussetzungen des § 20 SGB V erfüllen
- Das Prüfzeichen wird zusammen mit dem Pluspunkt Gesundheit.DTB vergeben
- Rahmenvereinbarung mit den Krankenkassen zur Anerkennung dieser besonderen Kennzeichnung => keine Prüfung von Seiten der Kassen mehr notwendig

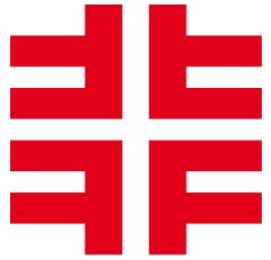




## Weiterentwicklungsbedarf

### Stärkerer Implementierung der vorhandenen Programme in den Vereinen durch...

1. **entsprechende Kommunikation/größere Bekanntheit;**
2. **höhere Nachfrage auf der Ebene der Endverbraucher;**
3. **höhere Nachfrage Trainer/Vereine (TN an den Schulungen, Sicherung der Schulungsmaßnahmen);**
4. **Koordination der Schulungsmaßnahmen, um sicher zustellen, dass flächendeckend und in ausreichender Zahl Fortbildungen angeboten werden;**
5. Erfassung der Fortbildungen, Teilnehmerdaten und Zertifikate, zur Dokumentation und zum regelmäßigen Datenaustausch mit den Vertragspartnern (u.a. vdek, DOSB);
6. Vereinheitlichung der Qualität der Programme und der Qualität der Fortbildungen über die LTVs hinweg.

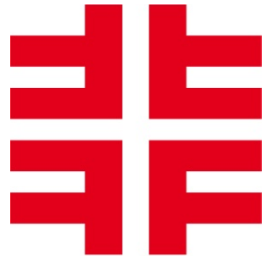


Fitness- und Gesundheitssport

**Pluspunkt Gesundheit.DTB –  
Zentrale Prüfstelle Prävention**

**GYMWELT** 

- Ab 1. Januar 2014 werden Präventionskurse und Anbieter von Präventionskursen bundesweit zentral und kassenübergreifend auf Qualität geprüft. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde vom Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), dem BKK Dachverband, der IKK classic, der IKK Brandenburg und Berlin, BIG direkt gesund, der Knappschaft und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau geschlossen.
- Um sicherzustellen, dass der bezuschusste Präventionskurs auch allen gesetzlichen Qualitätsanforderungen gerecht wird, sind die Krankenkassen gesetzlich verpflichtet, die Kursanbieter, insbesondere deren Qualifikationen, Leistungsnachweise und Trainermanuale zu überprüfen. Erfüllt ein Kursangebot alle Qualitätskriterien, erfolgt eine Zertifizierung als Gütesiegel.
- Mit der nun abgeschlossenen Kooperationsvereinbarung wird diese Überprüfung ab Januar 2014 von einer zentralen Prüfstelle bundesweit für alle teilnehmenden Krankenkassen durchgeführt – statt wie bisher in der Regel von jeder Krankenkasse einzeln.

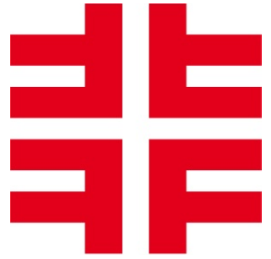


Fitness- und Gesundheitssport

## Pluspunkt Gesundheit.DTB – Zentrale Prüfstelle Prävention

**GYMWELT** 

- Die Versicherten werden von dieser Kooperation profitieren, denn alle qualitätsgeprüften und zertifizierten Kurse in ganz Deutschland aus den Bereichen Bewegung, Ernährung, Entspannung und Suchtprävention werden in einer online-Datenbank aufgelistet, die über die jeweilige Internetseite der teilnehmenden Kassen aufgerufen werden kann. Versicherte können dann mithilfe dieser Datenbank schnell, einfach und kostenfrei aus einem großen und qualitativ hochwertigen Kursbestand ihren individuellen Präventionskurs auswählen.
- Die Kursanbieter profitieren ebenfalls vom bundesweiten Prüfverfahren: Sie können sich zertifizieren lassen und ihre Angebote werden künftig alle Versicherten der kooperierenden gesetzlichen Krankenkassen erreichen.
- Die Zentrale Prüfstelle Prävention prüft Kurse und Anbieter einmal, zentral, bundesweit und kostenfrei. Aufwändige Doppelprüfungen entfallen somit für Anbieter.
- Die Prüfergebnisse werden von allen beteiligten Krankenkassen grundsätzlich anerkannt und können im positiven Fall bezuschusst werden.

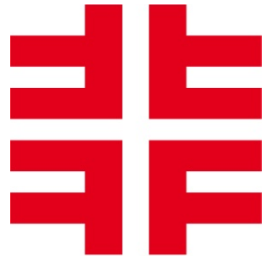


Fitness- und Gesundheitssport

**Pluspunkt Gesundheit.DTB –  
Zentrale Prüfstelle Prävention**

**GYMWELT** 

- Für eine Kursprüfung laden Anbieter nach erfolgreicher Registrierung Ihre Unterlagen ab dem 2.1.2014 auf dem Qualitätsportal [www.zentrale-pruefstelle-praevention.de](http://www.zentrale-pruefstelle-praevention.de) hoch.
- Nachdem die Anbieter ihre Unterlagen vollständig hochgeladen haben, erhalten Sie zeitnah eine Nachricht (Email), ob das Ergebnis der Kursprüfung positiv oder negativ (inklusive Begründung) ausgefallen ist.
- Positiv geprüfte Kurse erhalten ein Zertifikat mit dem Siegel **Deutscher Standard Prävention**. (siehe Beispielurkunde)
- Positive und negative Prüfergebnisse sind in einer zentralen Kursdatenbank bei der Prüfstelle hinterlegt. Die beteiligten Krankenkassen greifen für die Bezuschussung von Kursen wie auch die Zentrale Prüfstelle Prävention für Kursprüfungen gleichermaßen darauf zu.

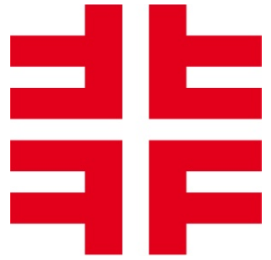


Fitness- und Gesundheitssport

## Pluspunkt Gesundheit.DTB – Zentrale Prüfstelle Prävention

**GYMWELT** 

- Positiv geprüfte Kurse kann der Versicherte über die Internetseiten der Krankenkassen einsehen und nach PLZ selektieren (sofern eine Versichertenseite auf der Kassenseite eingerichtet ist).
- Durch die zentrale Kursdatenbank mit den Prüfergebnissen kann einem Versicherten von der Krankenkasse Auskunft gegeben werden, ob ein Kurs bezuschusst werden kann oder nicht.
- Die Prüfergebnisse sind grundsätzlich bis 3 Jahre ab dem Zeitpunkt der Zertifizierung gültig bzw. bis Ablauf der (Zusatz-)Qualifikation. Danach erfolgt eine Rezertifizierung der Kurse. Jede Rezertifizierung ist wie jede Kursprüfung kostenfrei.



Fitness- und Gesundheitssport

**Pluspunkt Gesundheit.DTB –  
Zentrale Prüfstelle Prävention**

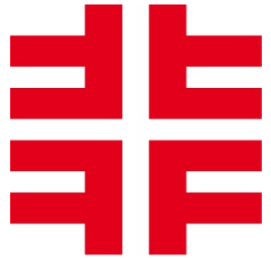
**GYMWELT**

**Folgende Konzepte sind derzeit zentral anerkannt:**

- Cardio Aktiv (10 Einheiten á 60 bis 90 Minuten)
- Cardio Fit (10 Einheiten á 60 bis 90 Minuten)
- Fit bis ins hohe Alter
- Gesund und fit bzw. Fit und gesund
- Nordic Walking
- Rücken Aktiv
- Rücken-Fit
- Rückentraining-sanft und effektiv
- SAFARI-TurnKids
- Standfest und stabil
- Walking und mehr-Schritt für Schritt zur Fitness (12 Stunden Programm)
- M.O.B.I.L.I.S. light (Ernährungsteil benötigt entsprechende Qualifikation)
- NordicFit
- Trittsicher durch's Leben



Für diese Kurskonzepte werden lediglich zwei Unterlagen benötigt. Die Kursangaben sind vollständig auszufüllen und müssen dem Programm entsprechen. Unter dem Uploadfeld der Grundqualifikation laden Sie die Berufs- oder Studienurkunde oder ein gültiges SPORT PRO GESUNDHEIT Siegel hoch. Unter dem Feld der Zusatzqualifikation ist die Programmeinweisung hochzuladen. Da es derzeit noch zwei weitere Pflichtfelder zum Upload gibt, können in diesen die gleichen Unterlagen hochgeladen werden.

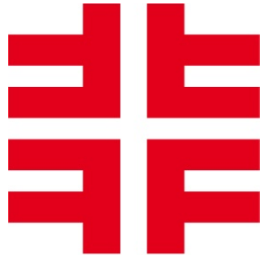


Fitness- und Gesundheitssport

## Pluspunkt Gesundheit.DTB – Zentrale Prüfstelle Prävention

**GYMWELT** 

- Die Prüfung der Kurse der Sportvereine (sofern es sich nicht um anerkannte standardisierte Programme handelt) werden zunächst über ein separates Verfahren geregelt.
- Dazu übermittelt der DOSB einmalig der Zentrale Prüfstelle eine Liste, in der alle Vereinsangebote mit dem Siegel SPORT PRO GESUNDHEIT dargestellt sind. Da nicht alle Vereinsangebote mit dem SPORT PRO GESUNDHEIT-Siegel gemäß § 20 Abs. 1 SGB V förderfähig sind, erfolgt seitens der Zentrale Prüfstelle Prävention eine entsprechende Filterung der Kurse.
- Momentan ist dieses Verfahren noch nicht aktiv und die Zentrale Prüfstelle Prävention arbeitet mit Hochdruck an der zeitnahen Umsetzung der Schnittstelle.
- Die beteiligten Krankenkassen wurden darüber informiert, keine Prüfprozesse für Vereinsangebote anzustoßen bis die Schnittstelle funktionsfähig ist. Aus diesem Grund werden eingereichte Teilnahmebescheinigungen, die darauf hinweisen, dass es sich um einen Präventionskurs nach § 20 handelt, akzeptiert.
- Sobald die Schnittstelle technisch umgesetzt ist, erfolgt die Bezuschussung wieder auf Basis der Filterung der Kurse, wie in der Vergangenheit auch.



## Fitness- und Gesundheitssport Aus- und Fortbildungen

**GYMWELT** 

### Weiterentwicklungsbedarf

1. Die Ausbildungen „Fitness und Gesundheit“ sowie die 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“ sind bisher noch nicht konsistent an den Kernzielen orientiert – die Ausbildungen sind dementsprechend anzupassen.
2. Die auf der 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention (Grund- und Aufbaumodul) angebotenen Profile (die den physische Ressourcen des Kernzieles 1 entsprechen) Herz-Kreislauf, Haltung und Bewegung, Entspannung / Stressbewältigung bzw. Gesundheitsförderung für Kinder und Ältere sind dementsprechend zu überdenken.
3. Der erreichte Standard in der Angebotsqualität wird gehalten und weiter ausgebaut (PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB, Signet Präventionsgeprüft, QUALIFIZIERTES FITNESSANGEBOT, Bereitstellung von Dokumentations-systemen der Programme, Handbuch „Gesundheitssport im Verein“, vgl. auch Strategien unter Punkt Gesundheitssport).